

Golden Ride X2+DHX2 Tuning-Guide

Quickstart

Das Tuning ist komplett auf dich abgestimmt und eingestellt (inkl. Fülldruck und allen Klicks). **Am Besten verstellst Du nix und fährst jetzt einfach los.**

Der Tuning Guide dient nur Deiner Information, oder wenn du etwas verstellen möchtest

1. Federhärte

... haben wir bereits in der Werkstatt eingestellt und ist auf deinem Federelement notiert! Bitte erst mal nicht verstellen

Die Einstellung zur **Federrate** (Federhärte) richtet sich nach den Hersteller Empfehlungen. Da diese ständig optimiert werden bitte hier nachschlagen:

FOX: <https://www.ridefox.com/subhome.php?m=bike#manuals>

RockShox <https://trailhead.rockshox.com/de/>

Bitte beschränkt euch nicht auf SAG Werte oder auf viel zu harte Federn, die angeblich irgendwelche Racer fahren. Ich kann euch ganz ehrlich versprechen, dass auch unsere Racer ganz normale Federraten fahren, denn nur so können unsere Tunings ihr volles Potential entfalten.

Tokens

Bei den meisten Federgabeln fliegen bei uns fast alle Tokens raus. Warum? Kannst du nachlesen im Tuning Guide allgemein. Bitte verstell erst mal nix und fahr einfach los... Erst gerade habe ich wieder mit 3 WC Fahrern im Brandnertal getestet. Bei dem einen sind wir im Federgabel-Druck um 2,5bar gesunken, bei einem anderen sind 3 Tokens aus der Gabel rausgeflogen. "Wow, ich hätte nicht gedacht, dass ein Fahrwerk so funktionieren kann!"... SO TEST IT :)

2. Dämpfung

Grundeinstellung (klicks gezählt von ganz zu nach offen - ganz zu heißt im Uhrzeigersinn bis Anschlag drehen bzw. ganz auf "+" bzw. ganz auf "Schildkröte"):

"Low Speed" Druckstufe: 3 Klicks (abhängig vom Setting - falls du verstellen möchtest bitte nachfragen)

"High Speed" Druckstufe (komplett geschlossen - ist außer Funktion!)

"Low Speed" Zugstufe: 1 Klicks (abhängig vom Setting - falls du verstellen möchtest bitte nachfragen)

"High Speed" Zugstufe: 6 Klicks (bzw. beim Performance Dämpfer, dementsprechend eingestellt :)

Die High Speed Verstellungen wurden aus Performance Gründen meist komplett ausgebaut. Die brauchst du aber auch gar nicht da die Shim-Stacks sowieso individuell für Dich aufgebaut wurden.

Feinjustierung nach Temperatur (ist tatsächlich sinnvoll, wenn du dir die Mühe machen möchtest):

die Abstimmung erfolgte bei 20°C Außentemperatur

bei jeweils 10°C kälter, kann man je 1 Klick öffnen

bei jeweils 10°C wärmer, kann man je 1 Klick schließen

ACHTUNG: den Fülldruck bitte nicht wegen Außentemperatur anpassen. Da macht man mehr falsch als richtig, weil der Einfluss viel zu klein ist auf die Federrate. Der Temperatureinfluss wird sich vor allem auf die Dämpfung auswirken! Wirklich :) !!!

Feinjustierung nach Vorlieben:

Zugstufe: normalerweise macht es wenig Sinn von der Empfehlung abzuweichen, da die Zugstufe sowieso frequenzselektiv ist und sich somit automatisch auf die Anregungen anpasst. Man kann für sehr sprunghafte Strecken, bei denen es nicht auf Grip ankommt, die Zugstufe noch weiter schließen, um noch mehr Kontrolle in der Luft zu haben. Bei dem Tuning ist es aber nicht wirklich nötig :)

Druckstufe: bei Strecken mit extremen Schlägen kann es aus Komfortgründen hilfreich sein, noch ein paar Klicks zu öffnen, aber bitte nicht zu weit von der Empfehlung abweichen.

ACHTUNG: häufig wird die Druckstufe zu weit geöffnet, so dass ein Ungleichgewicht aus Zug und Druckstufe entsteht - genannt verhärten. D.h. auf wiederholten Anregungen wie Wurzeln saugt sich die Federgabel rein und verhärtet. Also die Druckstufe am besten auf 3 Kicks lassen :)

Feinjustierung auf Strecken:

bei wenig Grip: je 1 Klick öffnen

bei High Speed Strecken mit viel Grip: je 1 Klick schließen

Bei Trittlastigen Rennen kann man die Federrate auch mal deutlich erhöhen. Aber vorsicht. Dann sollte man die Zugstufe entsprechend erhöhen und evtl. auch die Druckstufe etwas öffnen. UND

VORSICHT: STURZGEFAHR!!! Denn das wird dein Fahrwerk deutlich lebendiger machen und nicht mehr so Fehlerverzeihend wie du es von Anyrace gewohnt bist.

Viel Spaß mit dem Anyrace Tuning!

Euer Stefan!